

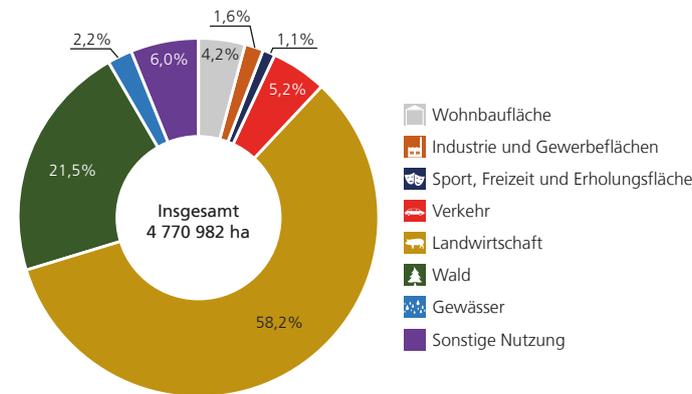
NIEDERSACHSEN IN ZAHLEN



○ Allgemeines

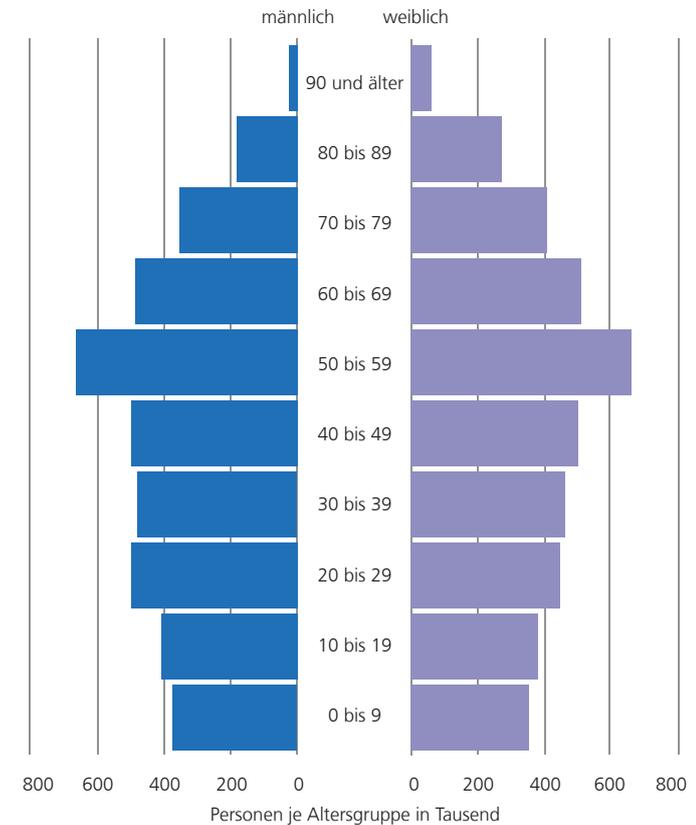
Gründungstag 1. November 1946
 Ministerpräsident Stephan Weil (seit 2013)
 Landesfläche 47 710 km²
 Niedersachsens Nachbarn Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Niederlande
 Zahl der Gemeinden am 1.1.2019 943
 Zahl der kreisfreien Städte 8
 Zahl der Landkreise und die Region Hannover 37
 Größte Gemeinde (31.12.2018) Stadt Hannover, 538 068 Einwohner/-innen
 Kleinste Gemeinde (31.12.2018) Damnatz, 291 Einwohner/-innen
 Höchster Berg Wurmberg, Harz (971 m über NN)
 Tiefste Punkte Freepsumer Meer (Gemeinde Krummhörn, Landkreis Aurich) und Wynhamster Kolk (Gemeinde Dollart, Landkreis Leer), jeweils -2,5 m unter NN.
 Längste Flüsse (Länge innerhalb Niedersachsens)
 Weser 353 km
 Leine 247 km
 Ems 241 km
 Elbe 238 km
 Größte Talsperre Okertalsperre – Baujahr 1956, Speicherraum 47,4 Mio. m³, max. 213 ha Wasserfläche
 Nördlichste Gemeinde Cuxhaven
 Südlichste Gemeinde Staufenberg
 Östlichste Gemeinde Schnackenburg (Samtgemeinde Gartow)
 Westlichste Gemeinde Wielen (Samtgemeinde Uelsen)
 Größte Ausdehnung Nord-Süd ca. 297 km
 Größte Ausdehnung Ost-West ca. 335 km

Bodenfläche*) am 31.12.2017



👤 Bevölkerung

Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2018
Alter von ... bis ... Jahre



Bevölkerung	2018	2017	2016	2015
insgesamt	1 000 7 982,4	7 962,8	7 945,7	7 926,6
männlich	1 000 3 943,2	3 931,9	3 923,4	3 915,4
weiblich	1 000 4 039,2	4 030,9	4 022,3	4 011,2
Ausländer/-innen	% 9,4	9,0	9,4	8,4
Alter in Jahren ¹⁾				
unter 6	% 5,5	5,4	5,3	5,1
6 bis unter 15	% 8,1	8,2	8,2	8,3
15 bis unter 18	% 3,0	3,1	3,2	3,3
18 bis unter 30	% 14,0	14,1	14,2	14,2
30 bis unter 45	% 17,4	17,2	17,2	17,4
45 bis unter 65	% 30,0	30,2	30,3	30,3
65 und älter	% 21,9	21,8	21,6	21,4

Bevölkerungsdichte	Einw. je km ²	2018	2017	2016	2015
		167	167	167	167

1) Rundungsbedingt ergibt die Addition der Werte nicht 100 %.

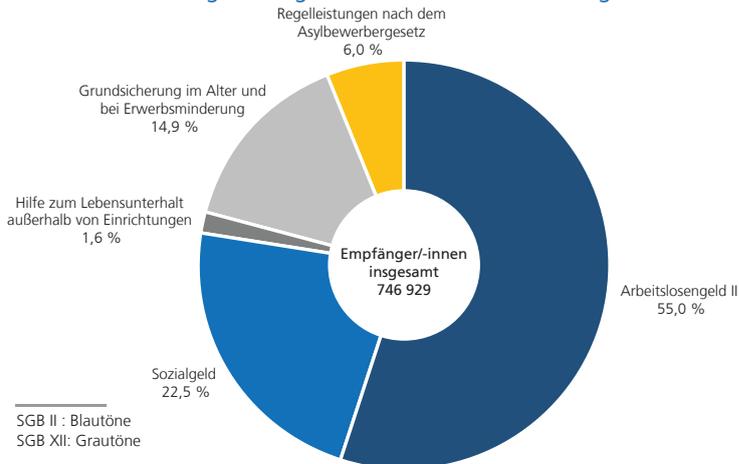
*) Umstellung auf ALKIS - Flächendefinitionen und Flächengrößen sind nicht mit den Vorjahren vergleichbar.

Soziales

Todesursachen		2017	2016
Unfälle	Anzahl	1 922	2 041
Anteil an allen Todesursachen	%	2,1	2,2
Vorsätzliche Selbstbeschädigung	Anzahl	950	850
Anteil an allen Todesursachen	%	1,0	0,9
Jugendhilfe		2018	2017
Vorläufige Schutzmaßnahmen für Minderjährige	Anzahl	5 288	5 321
Adoptierte Kinder und Jugendliche	Anzahl	382	366
Grundsicherung ¹⁾		2018	2017
Empfänger/-innen insgesamt	Anzahl	112 113	110 996
Voll Erwerbsgeminderte			
18 Jahre bis unter Altersgrenze	Anzahl	57 803	57 611
Altersgrenze und älter	Anzahl	54 310	53 385
männlich	Anzahl	55 565	54 967
Voll Erwerbsgeminderte			
18 Jahre bis unter Altersgrenze	Anzahl	32 572	32 526
Altersgrenze und älter	Anzahl	22 993	22 441
weiblich	Anzahl	56 548	56 029
Voll Erwerbsgeminderte			
18 Jahre bis unter Altersgrenze	Anzahl	25 231	25 085
Altersgrenze und älter	Anzahl	31 317	30 944
Mindestsicherung ²⁾		2017	2016
Mindestsicherungsquote	%	9,4	9,7
Armutgefährdung und Reichtum ³⁾		2018	2017
Armutgefährdungsquote	%	15,0	15,8
Reichtumsquote	%	6,9	7,1

- 1) Im Alter und bei Erwerbsminderung. Ab Berichtsjahr 2015: Erwerbsgeminderte Leistungsberechtigte ab 18 Jahren bis unter Altersgrenze zum Renteneintritt nach § 41 Abs. 2 SGB XII. Bis Berichtsjahr 2014: Leistungsberechtigt sind Personen im Alter von über 65 Jahren sowie voll erwerbsgeminderte Personen ab 18 Jahren. Stand 31.12.
- 2) Bevölkerungsanteil der Empfänger/-innen von: Arbeitslosengeld II und Sozialgeld nach SGB II; Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen nach SGB XII; Grundsicherung nach SGB XII; Regelleistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz. Daten nach dem Wohnortprinzip (niedersächsische Träger).
- 3) Bevölkerung mit weniger als 60 % (Armutgefährdung) bzw. mit mehr als 200 % (Reichtum) des durchschnittlichen niedersächsischen Nettoeinkommens (Median) pro Kopf.

Mindestsicherungsleistungen 2017 – Anteile der Leistungsarten

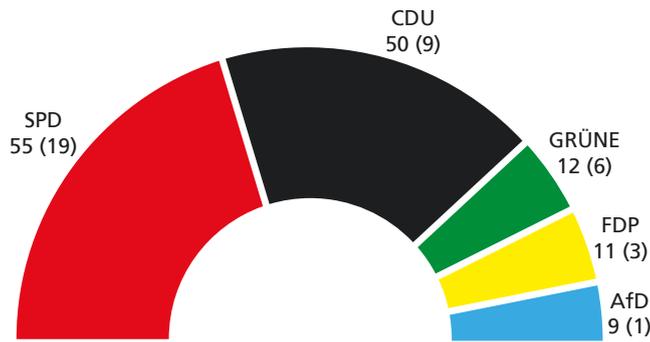


SGB II : Blautöne
SGB XII: Grautöne

Wahlen

Sitzverteilung im Niedersächsischen Landtag am 15. Oktober 2017

(Anzahl der weiblichen Abgeordneten in Klammern)



Bundtagswahlen in Niedersachsen

		2017	2013
Wahlberechtigte	Anzahl	6 124 582	6 117 473
Wähler/-innen	Anzahl	4 681 871	4 491 281
Wahlbeteiligung	%	76,4	73,4
Gültige Zweitstimmen	Anzahl	4 646 976	4 445 260
davon für:			
CDU	%	34,9	41,1
SPD	%	27,4	33,1
GRÜNE	%	8,7	8,8
FDP	%	9,3	4,2
DIE LINKE.	%	7,0	5,0
AfD	%	9,1	3,7
Sonstige	%	3,6	4,1

Landtagswahlen

		2017	2013
Wahlberechtigte	Anzahl	6 098 379	6 097 697
Wähler/-innen	Anzahl	3 848 865	3 620 434
Wahlbeteiligung	%	63,1	59,4
Gültige Zweitstimmen	Anzahl	3 827 850	3 574 900
davon für:			
CDU	%	33,6	36,0
SPD	%	36,9	32,6
GRÜNE	%	8,7	13,7
FDP	%	7,5	9,9
DIE LINKE.	%	4,6	3,1
AfD	%	6,2	-
Sonstige	%	2,4	4,6

Qualifikation

Schülerinnen und Schüler zu Beginn des Schuljahres

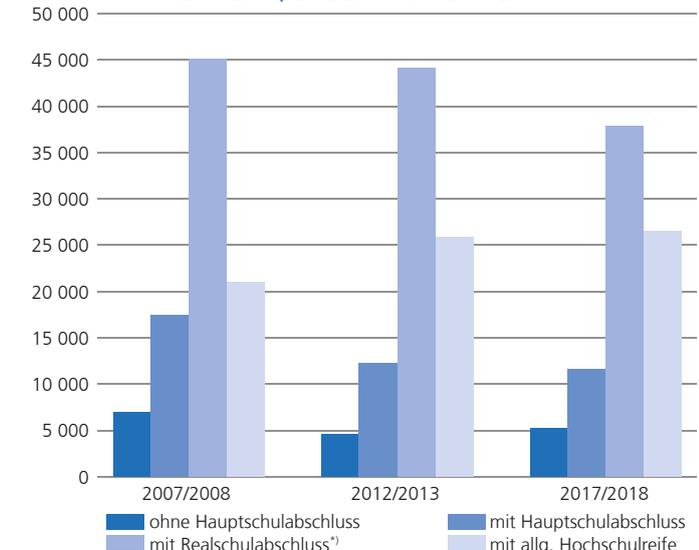
		2018/19	2017/18
an allgemein bildenden Schulen	Anzahl	830 561	839 681
dav. Primarbereich	Anzahl	285 109	288 218
Sekundarbereich I	Anzahl	449 222	454 942
Sekundarbereich II	Anzahl	72 047	72 125
Förderschulen	Anzahl	24 183	24 396
an berufsbildenden Schulen	Anzahl	262 429	266 884

Abschlüsse an Schuljahr		2017/18	2016/17 ¹⁾
allgemein bildenden Schulen	Anzahl	81 064	82 433
	%	100	100
dav. ohne Hauptschulabschluss	Anzahl	5 093	4 830
	%	6,3	5,9
mit Hauptschulabschluss	Anzahl	11 516	11 686
	%	14,2	14,2
mit Realschulabschluss ²⁾	Anzahl	37 932	39 183
	%	46,8	47,5
mit allgemeiner Hochschulreife	Anzahl	26 523	26 734
	%	32,7	32,4
Studierende Wintersemester		2018/19	2017/18
	Anzahl	210 114	209 001

Beschäftigte ³⁾		2018	2017
mit Hochschul- und Fachhochschulabschluss	Anzahl	373 190	353 340
Anteil an allen Beschäftigten	%	12,6	12,2

- 1) Aus erhebungstechnischen Gründen liegt zum Schuljahr 2016/17 nur eine eingeschränkte Datenqualität vor.
- 2) Einschließl. der Schüler/-innen, die den schulischen Teil der Fachhochschulreife erhalten haben.
- 3) Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort. Stand: 30.06.

Absolventen/-innen der allgemein bildenden Schulen 2007/2008, 2012/2013 und 2017/2018



*) Einschließl. der Schüler/-innen, die den schulischen Teil der Fachhochschulreife erhalten haben.

Wirtschaft

Bruttowertschöpfung

	2018	2017
insgesamt	Mio. Euro 267 053	259 441
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Mio. Euro 4 277	5 066
Produzierendes Gewerbe	Mio. Euro 87 584	85 593
Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Mio. Euro 50 111	48 141
Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleistungen; Grundstücks- und Wohnungswesen	Mio. Euro 61 713	59 996
Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit	Mio. Euro 63 367	60 645

Verarbeitendes Gewerbe¹⁾

	2018	2017
Betriebe	Anzahl Ende Sept. 3 887	3 832
Tätige Personen	Anzahl Ende Sept. 573 832	559 223
Entgelte	Mio. Euro 28 307	26 772
Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mio. Euro 217 867	213 803
dar. Auslandsumsatz	Mio. Euro 103 914	99 857

Bauhauptgewerbe

	2018	2017
Tätige Personen	Anzahl Ende Juni 52 090	49 995
Entgelte	Mio. Euro 2 068	1 895
Baugewerbl. Umsatz (o. Umsatzsteuer)	Mio. Euro 9 492	8 813

Bautätigkeit

	2018	2017
Genehmigungen		
Wohngebäude	Anzahl 19 044	18 728
Wohnungen	Anzahl 31 992	28 950
Nichtwohngebäude	Anzahl 4 547	4 439

Gewerbemeldungen

	2018	2017
Anmeldungen	Anzahl 57 609	57 968
Abmeldungen	Anzahl 50 969	50 804

Unternehmensinsolvenzen

	2018	2017
insgesamt	Anzahl 1 623	1 710
dar. Einzelunternehmen	Anzahl 447	493
GmbH	Anzahl 972	995

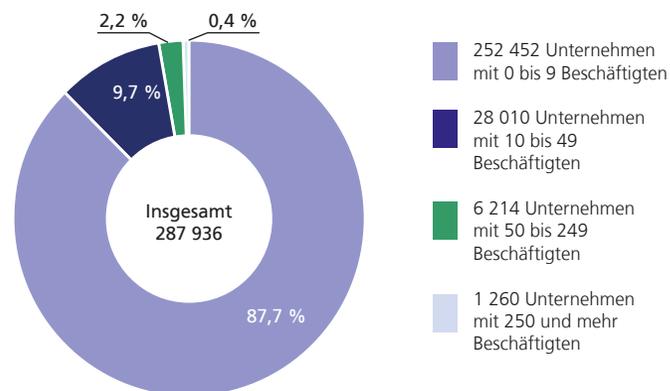
Außenhandel

	2018 ²⁾	2017
Ausfuhr	Mio. Euro 85 860	87 821
Einfuhr	Mio. Euro 91 527	85 695

¹⁾ Sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden.

²⁾ 2018 vorläufige Ergebnisse, Stand: 5. Revision.

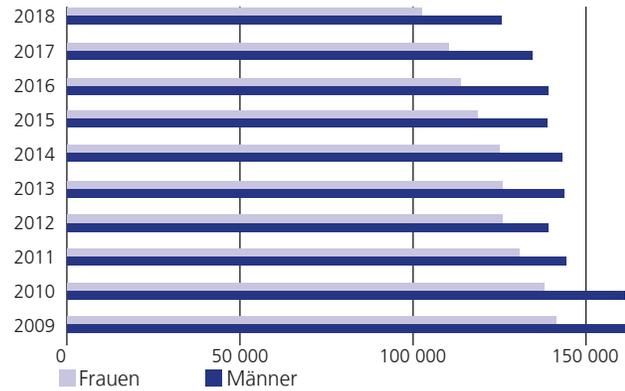
Aktive Unternehmen¹⁾ 2017 nach Beschäftigtengrößenklassen



¹⁾ Unternehmen (ohne Land- und Forstwirtschaft sowie öffentl. Verwaltung) mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2017 (ohne geringfügig entlohnte Beschäftigte). – Quelle: Auswertung aus dem Unternehmensregister, Stand 30.09.2018.

Arbeitsmarkt und Erwerbstätigkeit

Arbeitslose im Jahresdurchschnitt 2009 bis 2018



Arbeitslosigkeit

	2018	2017	Veränd. 2018/2017 in %
insgesamt	Anzahl 227 834	244 260	-7,2
Männer	Anzahl 125 445	134 198	-7,0
Frauen	Anzahl 102 388	110 061	-7,5
15 bis unter 25 Jahre	Anzahl 23 438	25 649	-9,4
55 Jahre und älter	Anzahl 45 960	47 729	-3,8
Ausländer/-innen	Anzahl 56 059	58 458	-4,3
Deutsche	Anzahl 170 919	184 944	-8,2
Arbeitslosenquote ¹⁾	% 5,8	6,3	x
Ausländer/-innen ¹⁾	% 18,0	20,9	x
15 bis unter 25 Jahre ¹⁾	% 4,9	5,5	x

Erwerbstätigkeit

	2018	2017	Veränd. 2018/2017 in %
Erwerbstätige am Wohnort	1 000 3 970,7	3 942,4	+0,7
dar. männlich	1 000 2 129,0	2 122,0	+0,3
Selbstständige ²⁾	1 000 366,3	364,8	+0,4
Beamte und Angestellte	1 000 2 803,6	2 706,5	+3,6
Arbeiter/-innen	1 000 642,9	707,6	-9,1
Auszubildende ³⁾	1 000 157,9	163,6	-3,5
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1 000 90,1	81,5	+10,6
Produzierendes Gewerbe	1 000 1 088,4	1 078,4	+0,9
Handel, Gastgewerbe, Verkehr und Kommunikation	1 000 1 028,5	1 024,8	+0,4
Sonstige Dienstleistungen	1 000 1 763,8	1 757,7	+0,3

¹⁾ Bezogen auf abhängige zivile Erwerbspersonen. - Quelle: Bundesagentur für Arbeit/ Jahresdurchschnitt.

²⁾ Einschließlich mithelfende Familienangehörige.

³⁾ Auszubildende in anerkannten kaufmännischen, technischen und gewerblichen Ausbildungsberufen.

Verkehr und Tourismus

Flughafen Hannover Langenhagen

	2018	2017	Veränd. 2018/2017 in %
Fluggäste	Anzahl 6 309 536	5 855 540	+7,8

Güterumschlag

	2018	2017	Veränd. 2018/2017 in %
Binnenschifffahrt	1 000 t 24 221,7	25 392,5	-4,6
Seeschifffahrt	1 000 t 52 236,8	51 948,2	+0,6

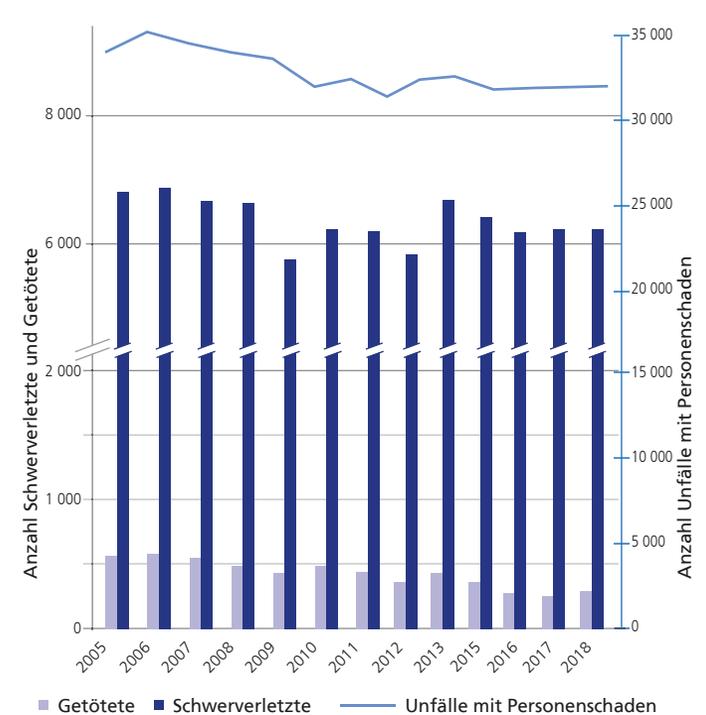
Bundesautobahn

	2018	2017	Veränd. 2018/2017 in %
	km 1 444,3	1 444,3	+0,0

Tourismus

	2018	2017	Veränd. 2018/2017 in %
Gäste Übernachtungen	Anzahl 44 954 190	43 494 781	+3,4
dar. aus dem Ausland	Anzahl 3 907 182	3 769 407	+3,7
Aufenthaltsdauer	Tage 3,0	3,0	-
Auslastung d. angebotenen Schlafgelegenheiten	% 33,9	33,6	+0,9

Straßenverkehrsunfälle 2005 bis 2018



■ Getötete ■ Schwerverletzte — Unfälle mit Personenschaden

Umwelt und Landwirtschaft

Stromverbrauch¹⁾ und -erzeugung

		2017	2008	Veränd. 17/08 in %
Bruttostromverbrauch ²⁾	Mio. kWh	56 256	58 792	-4,3
Bruttostromerzeugung	Mio. kWh	86 336	70 900	+21,8
Stromausfuhr (Austauschsaldo)	Mio. kWh	-30 080	-12 108	+148,4
Bruttostromerzeugung aus erneuerbaren Energieträgern				
	Mio. kWh	39 114	15 739	+148,5
Windkraft	Mio. kWh	26 956	10 568	+155,1
Biomasse	Mio. kWh	9 142	4 640	+97,0
Photovoltaik	Mio. kWh	2 782	241	+1 054,5
Wasserkraft	Mio. kWh	233	290	-19,6

Wasser, Abwasser

		2016	2013
Wasseraufkommen ³⁾	1 000 m ³	705 740	661 440
Trinkwasserabgabe zum Letztgebrauch	1 000 m ³	479 452	460 644
Abwasseraufkommen	1 000 m ³	572 187	577 638
Länge des Kanalnetzes	km	82 340	79 189

Abfallbeseitigung

		2017	2016
Abfallaufkommen ⁴⁾	1 000 t	4 834	4 835
dar. Hausmüll	1 000 t	1 240	1 239
hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	1 000 t	268	255
Wertstoffe	1 000 t	2 660	2 631
dar. Bioabfälle	1 000 t	1 325	1 297

Landwirtschaft

Betriebe insgesamt	1 000	37,0	37,4
dar. mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von... bis unter ... Hektar			
5 bis 10	1 000	5,0	5,1
10 bis 20	1 000	5,1	5,1
20 bis 50	1 000	7,4	7,6
50 bis 100	1 000	8,7	9,1
100 und mehr	1 000	8,6	8,3

Tierische Produktion

		2018	2017
Gewerbliche Schlachtungen	1 000 t	1 907	1 963
Milchmenge insgesamt ⁵⁾	1 000 t	7 180	7 051

1) Datengrundlage: Energiebilanz Niedersachsen.

2) Bruttostromverbrauch = Bruttostromerzeugung plus Stromausfuhr.

3) Öffentliches Wasserversorgungsunternehmen.

4) Öffentliche Abfallentsorgung.

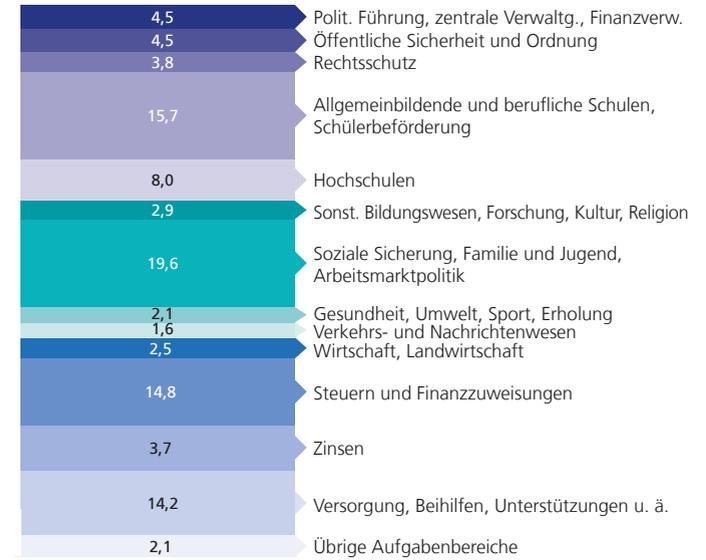
5) Quelle: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung. Für 2018: vorläufig.

Land	Fläche am 31.12.2017 km ²	Bevölkerung am 31.12.2018	Lebendgeborene 2017	Gestorbene 2017	Privat-haus-halte 2018	Erwerbstätige 2018 ¹⁾			Arbeitslosenquote Durch-schnitt ²⁾ 2018	Bruttoinlands-produkt (Zuwachsrate, real) 2018/2017	Ausfuhr 2018	Einfuhr 2018
						Produzierendes Gewerbe	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Handel, Gastg., Verkehr u. Komm.				
Baden-Württemberg	35 673,73	11 070	107	109	5 286	2 049	1 409	2 390	3,2	1,5	202,7	177,2
Bayern	70 542,03	13 077	126	134	6 453	2 202	1 733	2 948	2,9	1,4	190,6	186,1
Berlin	891,12	3 645	40	34	2 028	261	524	1 057	8,1	3,1	14,5	13,9
Brandenburg	29 654,37	2 512	20	32	1 257	286	309	625	6,3	1,4	13,0	19,6
Bremen	419,84	683	7	8	366	67	101	160	9,8	2,1	20,7	19,0
Hamburg	755,09	1 841	21	18	1 003	156	315	492	6,3	1,7	52,3	67,3
Hessen	21 115,68	6 266	61	66	3 091	748	880	1 518	4,6	2,2	64,3	100,2
Mecklenburg-Vorpommern	23 293,30	1 610	13	21	830	165	202	351	7,9	0,7	7,2	6,6
Niedersachsen	47 709,82	7 982	73	94	3 973	1 088	1 028	1 764	5,3	1,1	85,9	91,5
Nordrhein-Westfalen	34 112,45	17 933	172	205	8 756	2 215	2 337	4 109	6,8	0,9	196,3	241,6
Rheinland-Pfalz	19 858,00	4 085	37	47	1 961	568	540	919	4,4	1,7	59,9	45,6
Saarland	2 571,10	991	8	13	493	140	117	220	6,1	-0,8	15,8	14,4
Sachsen	18 449,97	4 078	37	55	2 156	583	454	904	6,0	1,2	40,5	24,4
Sachsen-Anhalt	20 453,79	2 208	18	33	1 151	292	247	462	7,7	0,9	16,4	19,2
Schleswig-Holstein	15 804,20	2 897	25	34	1 470	300	407	704	5,5	1,8	21,3	22,2
Thüringen	16 202,41	2 143	18	29	1 104	334	248	443	5,5	0,5	15,5	11,3
Deutschland	357 582,23	83 019	785	932	41 378	11 454	10 850	19 067	5,2	1,4	1 317,6	1 089,8

1) Ergebnisse des Mikrozensus/Jahresdurchschnitt. – 2) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen.

Öffentliche Finanzen

Landeshaushalt für 2019 Volumen 32 952,5 Mio. Euro



Ausgaben, Einnahmen, Schulden

		2018	2017
Ausgaben¹⁾ des Landes	Mio. €	30 676	29 916
Anteil Personalausgaben	%	39,9	39,6
Anteil Investitionen + Förderung	%	4,2	4,4
Auszahlungen²⁾ der Gemeinden/Gv	Mio. €	25 267	23 978
Anteil Personalauszahlungen	%	23,3	23,3
Anteil Investitionstätigkeit	%	12,7	11,9
Steuereinnahmen	Mio. €	35 264	33 077
dav. Land	Mio. €	25 841	24 267
Gemeinden/Gv	Mio. €	9 423	8 810
Schulden beim nicht-öffentlichen Bereich			
Land	Mio. €	56 618	57 173
	€ je Einw.	7 111	7 180
Gemeinden/Gv ³⁾	Mio. €	9 962	9 778
	€ je Einw.	1 251	1 228

1) Ohne besondere Finanzierungsvorgänge und haushaltstechnische Verrechnungen.

2) Bereinigt um den zwischengemeindlichen Zahlungsverkehr.

3) Ergebnisse aus der Vierteljahresstatistik der Kommunalfinanzen.

Impressum

Herausgeber: Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)

Zu beziehen durch: LSN - Schriftenvertrieb - Postfach 91 07 64, 30427 Hannover

Telefon: 0511 9898-3166 Fax: 0511 9898 - 994133

E-Mail: vertrieb@statistik.niedersachsen.de

Internet: www.statistik.niedersachsen.de

© Landesamt für Statistik Niedersachsen, Hannover 2019.

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Datenstand 1. Sept. 2019